

Informationsbroschüre



Lina-Sommer-Grundschule Jockgrim

Schuljahr 2024/2025

Ausgabe:
August 2024

Herausgeber:
Nataly Rumler, Rektorin
Miriam Heger, Konrektorin

Informationsbroschüre

Lina-Sommer-Grundschule

Schuljahr 2024/2025

Lina Sommer



2003 hat sich die Grundschule in Jockgrim den Namen Lina-Sommer-Grundschule gegeben.

Die Dichterin Lina Sommer lebte einige Jahre hier in Jockgrim und ist auf dem Friedhof in Jockgrim begraben.

Geboren wurde sie am 8. Juli 1862 als Lina Müller in Speyer. Ihr Vater war Tabak- und Weinhändler. Mit 24 Jahren heiratete sie den Fabrikbesitzer Adolf Sommer. Durch den Zusammenbruch des Sägewerkes und durch den Tod ihres Mannes war sie gezwungen, den Lebensunterhalt für ihre drei Kinder selbst zu bestreiten. Viele ihrer Gedichte sind in dieser Zeit entstanden. Sie zeugen von ihrer Liebe zur pfälzischen Heimat und ihrem unerschütterlichen Humor, den sie auch in diesen Notzeiten nicht verloren hatte. In den Jahren 1919 und 1920 lebte sie in Jockgrim bei ihrem Sohn Walter. Auch die folgenden Jahre bis zu ihrem Tode am 27.7.1932 verbrachte sie häufig bei ihrem ältesten Sohn Walter, der technischer Direktor der Ludowici-Werke in Jockgrim war und in der Villa Sommer (heute Sitz der Ortsgemeinde) wohnte.

In der Broschüre zum Lina-Sommer-Weg, die auf unserer Homepage eingestellt ist, kann man eine Auswahl ihrer Gedichte nachlesen.

Schulverwaltung

Schulleitung

Frau Nataly Rumler (Rektorin)

Frau Miriam Heger (Konrektorin)

Sekretariat

Frau Martina Stohner

Öffnungszeiten:

Das Büro ist von Montag bis Donnerstag
von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet,
sowie am Donnerstagnachmittag
von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Hausmeister

Herr Alexander Fenrich

Informationen über die Schule

Für Fragen, Auskünfte und Terminabsprachen ist unsere Sekretärin, Frau Stohner, zuständig:

Tel.: 07271-981141, Fax: 07271-981142,

E-Mail: info@lina-sommer-grundschule.de.

Mit dieser Broschüre erhalten Sie einen Überblick über unsere Schule. Weitere Informationen über die Schule, ihre Organisation, die Ganztagschule und die Elternarbeit erhalten Sie auf unserer Homepage: www.lina-sommer-grundschule.de.

Auch Aktuelles, Termine, Ferienzeiten und Aktivitäten der einzelnen Klassen können dort nachgelesen werden.

Die Klassen im Schuljahr 2024/2025

Klasse	Klassenlehrerin/ Klassenlehrer
1a	Herr Hirsch
1b	Frau Dantes
1c	Frau Stahl
2a	Frau Jakoby
2b	Frau Sahliger
2c	Frau Kerner
2d	Frau Diehlmann
3a	Frau Coressel
3b	Frau Mittenbühler
3c	Frau Rittmann
3d	Herr Reiter
4a	Frau Betsch
4b	Frau Glutsch
4c	Herr Paul

Als Fachlehrer/innen unterrichten:

Herr Kaplan Brandt,
Frau Burkard,
Frau Gerok,
Frau Heger,
Frau Holste-Kinzig,
Frau Hutzel,
Frau Keipert-Gassmann,
Frau Rumler,
Frau Steiner,
Frau Weißmann,
Frau Hüttmann (Lehramtsanwärtlerin).

Unterrichtszeiten

Der Unterricht in der „Vollen Halbtagschule“ beginnt für die Kinder zur gleichen Zeit. Der offene Anfang ermöglicht den Kindern ein flexibles Eintreffen im Klassenzimmer. Für alle Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klasse endet der Unterricht um 12.00 Uhr bzw. freitags für die zweiten Klassen um 13.00 Uhr. Alle Kinder der dritten und vierten Klasse haben immer bis 13.00 Uhr Unterricht.

Zeit	Dauer	Bezeichnung
7.50 - 8.00	10 min	Offener Anfang
8.00 - 8.50	50 min	1. Phase
8.50 - 8.55	5 min	Bewegungspause für 1+2, Toilettenpause für 3+4
8.55 - 9.10	15 min	Frühstück 1-4
9.10 - 10.00	50 min	2. Phase
10.00 - 10.20	20 min	Hofpause 1-4
10.20 - 11.05	45 min	3. Phase
11.05 - 11.10	5 min	Bewegungspause für 1+2, Toilettenpause für 3+4
11.10 - 12.00	50 min	4. Phase
11.10 - 12.05	55 min	4. Phase für 2 (nur freitags)
12.00 - 12.15	15 min	Hofpause 3+4
12.05 - 12.15	10 min	Hofpause 2 (nur freitags)
12.15 - 13.00	45 min	5. Phase 3+4 (freitags 2-4)

Seit dem Schuljahr 2018/19 legt die übergreifende Schulordnung fest, dass ein verfrühtes Unterrichtsende nur noch bei der Ausgabe der Halbjahres- und Jahreszeugnisse möglich ist.

Ferientermine – freie Tage

Ferien	von	bis
Herbstferien	14.10.2024	25.10.2024
Weihnachtsferien	23.12.2024	08.01.2025
Ausgleichstag am Faschingsfreitag	28.02.2025	
bewegliche Ferientage - Rosenmontag bis Aschermittwoch	03.03.2025	05.03.2025
Osterferien	14.04.2025	25.04.2025
beweglicher Ferientag am Freitag nach Maifeiertag	02.05.2025	
beweglicher Ferientag am Freitag nach Christi Himmelfahrt	30.05.2025	
bewegl. Ferientag am Freitag nach Fronleichnam	20.06.2025	
Sommerferien	07.07.2025	15.08.2025

Anm.: Angegeben ist immer der erste und letzte Ferientag.

* Seit dem SJ 2017/18 stehen den Schulen in Rheinland-Pfalz 6 (vorher 4) bewegliche Ferientage zur Verfügung.

Bitte beachten Sie:

§ 23,2 der Schulordnung für öffentliche Grundschulen in Rheinland-Pfalz:

„Eine Beurlaubung von einzelnen Unterrichtsstunden gewährt die zuständige Lehrkraft. Bis zu drei Unterrichtstagen beurlaubt die Klassenleiterin oder der Klassenleiter, in anderen Fällen die Schulleiterin oder der Schulleiter.

Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann die Schulleiterin oder der Schulleiter gestatten. Die Vorlage einer schriftlichen Begründung und die Vorlage von Nachweisen kann verlangt werden.“

Schulweg

In Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat, dem Förderverein, der Verwaltung der Verbandsgemeinde und der Schulleitung ist das zurzeit bestehende Verkehrskonzept im Bereich der Grundschule entstanden. Alle genannten Gremien gehen grundsätzlich davon aus, dass **„zu Fuß zur Schule“** die beste Lösung ist.

Zu Fuß zur Schule

Damit Ihr Kind gefahrlos zu Fuß zur Schule kommen kann, empfiehlt es sich, einen sicheren Schulweg zu trainieren. Am 20.09.2024 beteiligt sich die Lina-Sommer-Grundschule am weltweiten Aktionstag „Zu-Fuß-zur-Schule“. Nähere Informationen erhalten Sie über die Klassenlehrer und unter der Adresse: www.zu-fuss-zur-schule.de.

Selbstständigkeit der Kinder

Es ist selbstverständlich, dass Eltern gerade zu Beginn des Schuljahres ihre Kinder zur Schule begleiten wollen. Bitte denken Sie aber daran, dass die Bewegung am Morgen für die Kinder förderlich ist und sie nur in Ausnahmefällen mit dem Auto gebracht werden sollten. Zur Förderung der Selbstständigkeit bitten wir Sie, Ihr Kind nach den ersten Schultagen vor dem Gebäude zu verabschieden und nach Unterrichtsende auf dem Schulhof und nicht im Gebäude auf Ihr Kind zu warten.

Mit dem Auto in die Schule

Bitte beachten Sie die neue Verkehrslage an unserer Schule: Die **Schelmenwaldstraße** wurde vor der Schule aufgrund unserer neuen Containerklassen **beidseitig zur Sackgasse**.

Das bedeutet auch, dass Sie keinesfalls zum kurzen Aussteigen Ihrer Kinder in die Schelmenwaldstraße einfahren, da Sie dann in der engen Straße, auf der zu allen Seiten unsere Schützlinge mit Fahrrädern, Rollern oder zu Fuß kommen, die Schülerinnen und Schüler massiv gefährden würden!

Der **Bus** wird die Kinder in der **Römerbadstraße** neben unserer Feuerwehrausfahrt rauslassen und mittags abholen. **Vermeiden Sie** bitte auch hier **gefährliche Verkehrssituationen** für Ihre Kinder und nutzen Sie nur erlaubte Haltemöglichkeiten!

Mit dem Bus zur Schule

Der Bus fährt morgens in zwei Touren:

Haltestellen	MO - FR	Haltestellen	MO - FR
Tour 1	Hinfahrt	Tour 2	Hinfahrt
Trifelsstraße	07:26	Trifelsstraße	07:45
Mittelwegring	07:30		
Neustadter Str.	07:33		
Ankunft GS	07:40	Ankunft GS	07:50

Haltestellen	MO - FR	MO - FR	MO - DO
	Rückfahrt	Rückfahrt	Rückfahrt
Grundschule	12:08	13:05	15:50
Trifelsstraße	12:15	13:12	15:57
Neustadter Str.	12:18	13:15	16:00
Mittelwegring	12:21	13:18	16:03

Zeugnisse und Elternsprechtage

Nach gesetzlichen Änderungen zu den Zeugnissen sind alle verbindlichen Elternsprechtage der zweiten bis vierten Klassen im Zusammenhang mit dem Halbjahreszeugnis zu sehen.

In den zweiten Klassen ersetzt seit der Einführung der neuen Grundschulordnung ein ausführliches Eltern-Lehrer-Schüler-Gespräch das Halbjahreszeugnis. Seit dem Schuljahr 2014 gibt es diese Gespräche auch für die dritten und vierten Klassen. Sie werden durch ein Notenzeugnis ergänzt. Für die zweiten und dritten Klassen werden die Eltern-Lehrer-Schüler-Gespräche im Januar stattfinden.

Die Eltern der vierten Klassen werden in Einzelgesprächen bereits ab Dezember durch die jeweiligen Klassenlehrer/innen über den Leistungsstand ihres Kindes und die Empfehlung für die weiterführende Schule informiert. Die entsprechenden Termine werden rechtzeitig mit Ihnen abgesprochen.

Die Elternsprechtage für die ersten Klassen sind für Januar geplant. Die Termine werden auch hier durch die Klassenlehrer/innen vergeben. Ihr erstes Zeugnis erhalten die Erstklässler am Schuljahresende.

Sprechstunden der Lehrkräfte

Sollten Sie Gesprächsbedarf haben, wenden Sie sich bitte zwecks Terminvereinbarung an die jeweilige Lehrkraft. Nutzen Sie dazu bitte das Hausaufgabenheft, unser Kommunikationsmittel Nr. 1.

Umgekehrt kommen die Kolleginnen und Kollegen auch auf Sie zu, wenn es etwas zu besprechen gibt. Wir bitten Sie, von Elterngesprächen direkt vor Unterrichtsbeginn abzusehen, es sei denn, es wurde ein Gesprächstermin mit Ihnen vereinbart oder es handelt sich um eine unaufschiebbare Information. Nehmen Sie bitte unser Angebot an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. So können wir uns genügend Zeit für Sie nehmen.

Unsere Hausordnung

Die Lehrkräfte werden mit den Kindern unsere Hausordnung im Unterricht zum Schuljahresbeginn wiederholen bzw. besprechen.

Bitte helfen Sie uns, indem auch Sie als Eltern die Regeln mit Ihrem Kind daheim nochmals wiederholen bzw. besprechen.

Die Hausordnung haben die Kinder bereits erhalten bzw. wird sie für die ersten Klassen am Elternabend ausgeteilt. Sie kann aber auch auf unserer Homepage unter Downloads nachgelesen werden.

Erkrankungen

Ein Notfall kann eintreten...

Es kann passieren, dass ein Kind im Laufe des Vormittags erkrankt oder dass es sich verletzt. Dann ist es für uns wichtig, dass wir Sie möglichst umgehend erreichen können. Darum bitten wir Sie, dass Sie uns geänderte Telefonnummern oder Anschriften möglichst schnell mitteilen.

Auch falls sich Ihre Familienverhältnisse ändern, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich per Mail oder telefonisch mit.

Meldepflichtige Krankheiten

Beachten Sie bitte, dass Sie uns meldepflichtige Krankheiten wie Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln, Scharlach etc. umgehend melden.

Gemäß § 34 (5) Infektionsschutzgesetz müssen Eltern auch im Fall eines Kopflausbefalls ihres Kindes die Schule über diesen Befund in Kenntnis setzen. Nach der Behandlung darf das Kind die Einrichtung wieder besuchen, wenn keine Weiterverbreitung der Verlausung zu befürchten ist. Denken Sie bitte auch an die Nachkontrolle nach 8 bis 10 Tagen.

Sollte Ihr Kind erkranken...

Wir bitten Sie, Ihr Kind zuverlässig **vor 7.30 Uhr** telefonisch im Sekretariat (auf dem Anrufbeantworter) unter Angabe des vollständigen Namens, der Klasse, des Klassenlehrers und ggf. der GTS krank zu melden. Die fehlenden Schüler werden dann umgehend in eine Liste übertragen, damit die betreffenden Lehrkräfte informiert sind. Durch rechtzeitige Mitteilung ersparen Sie sich und uns unnötige Sorgen. Bitte denken Sie daran, dass Sie Ihr Kind am Folgetag ggf. nochmals telefonisch entschuldigen. Ab dem dritten Tag benötigen wir eine schriftliche Entschuldigung. Vordrucke finden Sie im Anhang des Elternbriefs **Schulanfang** oder auf unserer Homepage unter Downloads.

Sollte der Bus nicht kommen...

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind, wohin es gehen soll, wenn der Bus morgens nicht kommt. Falls Ihr Kind aufgrund dessen die Schule nicht mehr besuchen kann, informieren Sie uns bitte umgehend telefonisch im Sekretariat (auch auf dem Anrufbeantworter).

Unfälle in der Schule und auf dem Schulweg

Ihr Kind ist bei Unfällen in der Schule oder auf dem Schulweg versichert. Wurde wegen eines Schulunfalls ein Arztbesuch notwendig, so melden Sie den Unfall sofort dem/der Klassenlehrer/in bzw. im Sekretariat, damit eine Unfallanzeige bei der Unfallversicherung gemeldet werden kann.

Sportunterricht

Zur ordnungsgemäßen Teilnahme am Sportunterricht ist Sportkleidung unbedingt erforderlich. Ohne diese kann Ihr Kind am Sportunterricht nicht teilnehmen. Dies gilt auch für Projekte und Angebote in der Ganztagschule.

Aus versicherungstechnischen Gründen darf im Sportunterricht kein Schmuck (Halsketten, Uhren, Ringe, Armbänder, Ohrringe) getragen werden. Kann ein Kind seine Ohrringe nicht ausziehen, kleben Sie bitte bereits zuhause Pflaster um die Ohrläppchen. Lange Haare müssen mit einem Haargummi zusammengebunden werden.

Sollte Ihr Kind über einen längeren Zeitraum nicht am Sportunterricht teilnehmen können, geben Sie uns bitte ein ärztliches Attest ab.

Schulsozialarbeit

Seit dem Schuljahr 2008/2009 ist Schulsozialarbeit ein fester Bestandteil unserer Schule. Die Schulsozialarbeit soll ein Bindeglied zwischen Schule, Familie und Jugendhilfe sein. Frau Kolb bietet Präventionsarbeit in Zusammenarbeit mit der Lehrkraft an, führt Einzelgespräche mit Schülerinnen und Schülern und unterstützt diese bei persönlichen Schwierigkeiten und in Konfliktsituationen.

Auch im Rahmen der Elternarbeit spielt die Schulsozialarbeit eine tragende Rolle:

Neben der Unterstützung bei Lehrer-Eltern-Gesprächen und der Vermittlung von Beratungsangeboten bei Erziehungsproblemen hilft sie Ihnen bei Bedarf auch bei der Kontaktaufnahme mit geeigneten Ansprechpartnern.

Im Mittelpunkt des sozialpädagogischen Handelns steht vor allem auch die Etablierung sozialen Lernens: Die Kinder und ihre Eltern sollen im noch „geschonten“ frühen Schulalltag „stark“ gemacht werden für die zukünftigen Herausforderungen des (Schul-) Lebens.

Gerne können Sie Frau Kolb auch persönlich unter der Telefonnummer 07271-981143 oder per E-Mail: Kathrin.Kolb@cjd.de kontaktieren.

Projekt 4plus1

Im Schuljahr 2018/2019 startete das Projekt 4plus1 an unserer Schule. Neben der Projektleitung sind hier vier Schulasistentinnen beschäftigt.

Ziel von 4plus1 ist es, Kindern mit erhöhtem Förderbedarf die Teilnahme am Unterricht zu ermöglichen. Im Gespräch mit dem/der Klassenlehrer/in und den Eltern wird ermittelt, welche Förderung das Kind in der Schule und zu Hause erhalten kann. Zudem wird eine Trägerprüfung durchgeführt, in welcher die Bereiche erfasst werden, in denen der konkrete Unterstützungsbedarf des Kindes liegt.

Auf Grundlage der Trägerprüfung sind die Assistentinnen durchschnittlich 5 bis 10 Stunden pro Woche zur direkten Unterstützung der Kinder in den Klassen tätig. Zudem finden auch Einzelförderungen und Gruppenangebote außerhalb des Unterrichts und in den Pausen statt. Weitere Informationen können Sie unserer Homepage entnehmen.

Projektleitung 4plus1:

Angelika Pfeifer

Raum 31, Erdgeschoss

montags bis freitags von 08:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 07271-5050260

Email: 4plus1@lebenshilfe-ger.de

Ganztagschule

Die Lina-Sommer-Grundschule ist seit 2003 eine Ganztagschule.

Nach Unterrichtschluss können die Schülerinnen und Schüler an vier Tagen -montags bis donnerstags jeweils bis 15.50 Uhr- das Angebot nutzen. Der Besuch der Ganztagschule ist freiwillig. Wenn Sie Ihr Kind in der Ganztagschule angemeldet haben, ist der Besuch der Ganztagschule verpflichtend.

Für das gemeinsame Mittagessen entstehen Ihnen Kosten von 4,00 € pro Tag, ansonsten ist der Besuch der Ganztagschule kostenfrei.

Die Kinder der 2. Klassen beginnen um 12.00 Uhr im Speisesaal mit dem gemeinsamen Mittagessen, während die 1. Klassen bis 12.30 Uhr Spielzeit haben. Dann wird gewechselt: Die ersten Klassen essen, die zweiten Klassen haben Spielzeit.

Für die Kinder der dritten und vierten Klassen beginnt die GTS um 13.00 Uhr, wobei die 3. Klassen und 4. Klassen auch in zwei Schichten essen.

Unterteilt ist der Nachmittag bei beiden Gruppen in die Lernzeit und die Zeit der Angebote.

Die Schülerinnen und Schüler können zwischen sportlichen, musischen, spielerischen und auch fördernden Angeboten wählen.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik GTS oder in unserem Flyer „Ganztagschule“ (erhältlich im Sekretariat).

Zusätzliche Betreuungszeiten

Kinder der Lina-Sommer-Grundschule können ergänzend zum Angebot der Ganztagschule auch die Betreuung am Freitag und in den Ferien besuchen.

Das heißt, die Ganztagschule (montags bis donnerstags) wird durch den Freitagnachmittag und einen Teil der Ferien ergänzt.

Die Betreuung am Freitagnachmittag beginnt für die Kinder der ersten Klasse um 12 Uhr, für die Kinder der zweiten bis vierten Klasse um 13 Uhr. Um 13 Uhr essen alle zu Mittag. Bei Fragen zur Freitagsbetreuung wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeinde Jockgrim als Organisatorin der Freitagsbetreuung. Dieses Angebot kann von den Kindern der Ganztagschule in Anspruch genommen werden.

Sowohl in den Herbstferien als auch in den Oster- und Sommerferien finden Ferienprogramme statt.

Mit den Ferienbetreuungen bietet die Verbandsgemeinde Jockgrim berufstätigen Eltern von Grundschulern ein Angebot zur Entlastung an.

Jede Grundschülerin und jeder Grundschüler in der Verbandsgemeinde kann im Rahmen der vorhandenen Plätze am Ferienangebot teilnehmen (Achtung: Buchbar nur online über die Verbandsgemeinde; **bitte frühe Anmeldedaten** beachten).

Elternbeirat

Wir wollen eine Grundschule, in der sich die Kinder wohl fühlen! Wir wollen eine lebendige, eine interessante Grundschule, in der die Kinder mit Freude lernen.

Um eine solche Grundschule verwirklichen zu können, sind wir, die Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule, auf Ihre Mithilfe angewiesen.

In jeder Klasse werden zu Beginn des Schuljahres zwei **Elternsprecher** gewählt.

Aus der Mitte der Elternsprecher und der Wahlvertreter (zwei Wahlvertreter pro Klasse) wird der Elternbeirat für jeweils zwei Jahre gewählt. Diese Wahl findet dieses Jahr Anfang Oktober statt.

Der **Schulelternbeirat** (SEB) hat die Aufgabe, die Erziehungs- und Unterrichtsarbeit der Schule zu fördern und mitzugestalten. Er soll die Schule beraten, sie unterstützen, ihr Anregungen geben und Vorschläge unterbreiten (Schulgesetz § 40, Abs.1). Der Elternbeirat ist in allen wichtigen Belangen des Schulalltags einzubeziehen, wie z.B. bei der Aufstellung der Hausordnung, Änderungen der Schulzeiten oder Festlegen der beweglichen Ferientage.

Wir laden alle Eltern ein, sich an diesen Gremien zu beteiligen: Das Amt des Klassenelternsprechers zu übernehmen oder sich im SEB bereichernd in unser gemeinsames Schulleben einzubringen!

Der Förderverein der Lina-Sommer-Grundschule

Der Förderverein der Lina-Sommer-Grundschule unterstützt die Arbeit und das Schulleben auf vielfache Art und Weise:

- Errichtung des Bodentrampolins
- Spielgeräte für den Pausenhof
- Spielkisten für jede Klasse
- Mitarbeit beim Verkehrskonzept
- Finanzielle Unterstützung von Schulfeiern
inkl. Zu-Fuß-zur-Schule-Tag
- Planung und Durchführung von Schulfesten
- Finanzielle Unterstützung von hilfsbedürftigen
Schülerinnen und Schülern bei Schulfahrten

**Werden Sie Mitglied!
Mit 12 € -also 1€ pro Monat- verhelfen
Sie den Kindern zur Umsetzung wertvoller
Projekte!**

Anmeldeformulare sind im Sekretariat erhältlich!

Förderverein Lina-Sommer-Grundschule Jockgrim e.V.

Aufnahmeantrag

Ich möchte Mitglied im Förderverein der Grundschule Jockgrim e.V. werden.

Name:

Vorname:

Anschrift:

Email:

Telefon:

Jahresbeitrag

Einzelmitgliedschaft	12,- Euro
Familienmitgliedschaft	18,- Euro
Mitgliedschaft einer juristischen Person (Bsp. „Fa. Mustermann“)	24,- Euro

Von der Satzung habe ich Kenntnis genommen und erkenne sie an. Unsere Satzung finden Sie auf unserer Homepage im Internet: www.lina-sommer-grundschule.de

Datum, Unterschrift:

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Förderverein der Grundschule Jockgrim e.V. widerruflich, den fälligen Jahresbeitrag von meinem Konto einzuziehen.

Geldinstitut:

IBAN:

Name, Unterschrift des Kontoinhabers:

Wir nehmen aber auch gerne Ihre Spende entgegen!

Bankverbindung: Sparkasse Südpfalz
BIC: SOLADES1SUW
IBAN: DE27 5485 0010 0006 0253 16



Schelmenwaldstraße 3
76751 Jockgrim

Tel.: (07271) 981141 Fax: (07271) 981142
E-Mail: info@lina-sommer-grundschule.de
www.lina-sommer-grundschule.de